

Wochenblatt

Fernsprecher:
Amt Siegmars Nr. 144.

für Reichenbrand, Siegmars, Neustadt und Rabenstein.

Dieses Blatt wird an jede Haushaltung der obigen Gemeinden unentgeltlich verteilt.

Nr. 45.

Sonnabend, den 10. November

1906.

Erscheint jeden Sonnabend Nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Pelzmühlenstraße 47D), sowie von den Herren J. Dehler in Reichenbrand, Buchhändler Clemens Bahner in Siegmars und Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegengenommen und pro Spaltzeile mit 10 Pf. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

Wahlanschlag.

Mit Ende dieses Jahres scheidet aus dem Gemeinderate ein Drittel der Ausschusspersonen aus und macht sich demzufolge die Wahl von 3 Ausschusspersonen aus der Klasse der höchstbesteuerten Anwesenden (Klasse I), 1 Ersatzmann für diese Klasse; 1 Ausschussperson aus der Klasse der mindestbesteuerten Anwesenden (Klasse II), 1 Ersatzmann für diese Klasse; 1 Ersatzmann aus der Klasse der höchstbesteuerten Unanwesenden (Klasse III); 2 Ausschusspersonen aus der Klasse der mindestbesteuerten Unanwesenden (Klasse IV), 1 Ersatzmann für diese Klasse,

nötig.

Die Wahl findet

Montag, den 3. Dezember 1906

für Klasse III von 10 Uhr vormittags bis 1 Uhr nachmittags,

für Klasse IV von 1/2 bis 1/9 Uhr nachmittags, und

Dienstag, den 4. Dezember 1906

für Klasse I von 10 Uhr vormittags bis 1 Uhr nachmittags,

für Klasse II von 1/2 bis 1/9 Uhr nachmittags

im Wendler'schen Gasthofe

statt und werden alle stimmberechtigten Gemeindeglieder geladen, sich zur Vornahme dieser Wahl einzufinden, mit der Verwarnung, daß die bis zum Ablauf der festgesetzten Stunden noch nicht Erschienenen nicht weiter zur Teilnahme an der Wahl werden zugelassen werden.

Die zu Wählenden sind auf dem im Termin abzugebenden Stimmzettel so genau anzugeben, daß über deren Person kein Zweifel übrig bleibt.

Nach den Bestimmungen der rev. Landgemeinde-Ordnung vom 24. April 1873 und dem Abänderungsgesetz vom 24. April 1886 sind im allgemeinen **stimmberichtig** alle Gemeindeglieder, welche die sächsische Staatsangehörigkeit besitzen, das 25. Lebensjahr erfüllt haben und im Gemeindebezirk ansässig sind oder dafelbst seit wenigstens 2 Jahren ihren wesentlichen Wohnsitz haben. Unanwesende Frauenpersonen, sowie juristischen Personen steht ein Stimmrecht nicht zu.

Wählbar ist jedes stimmberechtigte männliche Gemeindeglied, welches im Gemeindebezirk seinen wesentlichen Wohnsitz hat.

Die Fälle der dauernden oder vorübergehenden **Ausschließung vom Stimmrecht** sind in § 35, die Gründe der **Ablehnung der Wahl** in § 38 der rev. Landgemeinde-Ordnung bezeichnet.

Einsprüche gegen die aufgestellte Wahlliste, welche von heute an 14 Tage lang bei Unterzeichnetem zur Einsicht ausliegt, sind innerhalb der in § 42 der rev. Landgemeinde-Ordnung festgesetzten sieben-tägigen Frist und zwar bis den **17. November 1906** abends 5 Uhr hier zu erheben, **Einwendungen gegen das Wahlverfahren** aber nach § 51 der rev. Landgemeinde-Ordnung binnen 14 Tagen nach der Stimmauszählung und zwar bis den **18. Dezember 1906** abends 5 Uhr bei der **Kgl. Amtshauptmannschaft** anzubringen.

Reichenbrand, am 10. November 1906.

Vogel, Gem.-Vorst.

Bekanntmachung.

Am 15. Oktober a. c. war der 3. Termin des **Wassergeldes** und **Wasserzinses** fällig.

Der unterzeichnete Gemeindevorstand macht die Zahlungspflichtigen noch besonders darauf aufmerksam, daß mit dem Austragen der Zahlungsaufgaben **am 13. d. Mts.** begonnen wird.

Reichenbrand, am 7. November 1906.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Versteigerung.

Montag den 12. November nachmittags 3 Uhr sollen im hiesigen Ge-

Vertliches.

Reichenbrand. Wie aus dem Inseratenteil ersichtlich, findet am Sonnabend den 10. d. Mts. abends 1/2 Uhr im hiesigen Gasthof eine Hausbesitzer-versammlung statt mit der Absicht, auch in Reichenbrand einen Hausbesitzerverein zu gründen. Wer die vielseitige Tätigkeit kennt, welche solche Vereine entwickeln und wer von anderen Orten her die vielen wirtschaftlichen Vorteile kennt, welche dieselben bieten, wird es im Interesse der Reichenbrander Hausbesitzer nur wünschen können, wenn die Versammlung am Sonnabend zu einem günstigen Resultat führen würde.

Das königliche Ministerium des Innern hat durch Vermittelung des Säch. Ingenieur- und Architektenvereins einen Wettbewerb für Entwürfe für kleine Mietwohnungen in Mittelstädten und industriellen Landgemeinden veranstaltet. Von den eingegangenen Entwürfen sind 5 Gesamtleistungen mit Preisen ausgezeichnet worden. Diese preisgekrönten Entwürfe sind nebst

einigen anderen Entwürfen namhafter Architekten bei der königlichen Amtshauptmannschaft zu Chemnitz eingegangen und können vom 4. bis 11. dieses Monats an den Sonntagen von vormittags 11 bis nachmittags 2 Uhr, an den Wochentagen von vormittags 8 bis abends 7 Uhr im großen Sitzungssaal der königlichen Amtshauptmannschaft, Reichstraße 2 (II. Obergesch.) von Jedermann besichtigt werden. Die ausgestellten Entwürfe sollen später vervielfältigt werden. Das Werk wird 60 Tafeln im Format 34. 48 umfassen; bei einer genügenden Vorausbestellung wird sich der Preis voraussichtlich auf 15 Mark stellen. Bestellbogen liegen im Ausstellungsraume aus.

Reichenbrand. Bei der hiesigen Gemeindeparkasse erfolgten im Monat Oktober d. J. 164 Einzahlungen im Betrage von 53108 M. 33 Pf. und 44 Rückzahlungen im Betrage von 19365 M. 32 Pf. Die Gesamteinnahme betrug 82473 M. 74 Pf., die Gesamtausgabe 82540 M. 15 Pf. und der bare Kasseebestand am Schlusse des Monats 3704 M. 59 Pf. Der gesamte Geldeingang im Monat Oktober beziffert sich auf 168784 M. 89 Pf.

meindeante **1 Sofa, 1 Pfeiler Spiegel, 1 Lampe, 1 Uhr, 1 Handwagen, 1 Brückenwage, 1 Lötlatze, 4 Stück Bilder, 2 Figuren** (Gipsrehe), **8 Stück lebende Hasen** und verschiedene andere Gegenstände gegen sofortige Barzahlung versteigert werden.

Reichenbrand, am 9. November 1906.

Der Vollstreckungsbeamte.

An die Mitglieder der Kirchengemeinde Rabenstein.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die feierliche Einweihung unseres neugewählten Pfarrers Herrn Weidauer, seither in Mittelsaida,

Sonntag, den 11. November 1906

im Vormittagsgottesdienste, 9 Uhr beginnend,

nach dem von der K. Superintendentur Chemnitz aufgestellten Directorium erfolgen wird. Alle Mitglieder der Kirchengemeinde werden hierzu herzlichst eingeladen.

Die Herren Vereinsvorsteher werden gebeten, die Fahnen ihrer Vereine vor Beginn des Gottesdienstes zur Schmückung der Kirche auf dem Altarplatz aufstellen zu lassen.

Rabenstein, am 2. November 1906.

Der Kirchenvorstand.

Eugen Merkel, Pfarrer Klein-Reichenbrand,
stellvert. Vorst. dic. perp.

Nachstehende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Rabenstein, am 28. September 1906.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Alle in der Gemeinde Rabenstein aufhältlichen nicht vom Waffendienst zurückgestellten

Reservisten, Dispositions-Urheber und zur Disposition der Ersatzbehörden Entlassenen

erhalten hierdurch Befehl, zu der am

Dienstag den 13. November 1906

mittags 12 Uhr

in **Limbach, Hotel „zum Hirsch“**, stattfindenden **Kontrol-Versammlung**

pünktlich zu erscheinen und zwar:

Jahresklassen (Eintrittsjahr) **1899—1906.**

Anzug: Keine bürgerliche Kleidung; Schirme, Stöcke und Zigarren sind vorher wegzulegen.

Befreiungsgesuche sind **spätestens 5 Tage** zuvor einzureichen, später eingehende Gesuche finden keine Berücksichtigung.

Im Uebrigen wird auf Punkt III und V der Paßbestimmungen hingewiesen.

Königl. Bezirks-Kommando Chemnitz.

Bekanntmachung.

Gefunden wurde **1 Portemonnaie.**

Rabenstein, am 9. November 1906.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Sparkasse Siegmars.

Die am Jahreschlusse fälligen **Spareinlagen-Zinsen** können bereits vom

10. Dezember dieses Jahres

ab erhoben, beziehentlich zur Gutschrift gebracht werden.

Siegmars, am 6. November 1906.

Die Sparkassenverwaltung.

Die Sparkasse ist an jedem Wochentage vormittags von 8—12 Uhr und nachm. von 2—6 Uhr geöffnet und expediert auch schriftlich. Alle Einlagen werden mit 3 1/2 % und solche, welche bis zum 3. eines Monats erfolgen, noch für den vollen Monat verzinst. Alle Einlagen werden streng geheim behandelt.

Rabenstein. Wie aus den Kirchennachrichten ersichtlich ist, findet morgen in dem 9 Uhr beginnenden Hauptgottesdienste die Einweihung des Herrn Pfarrers Weidauer statt. Für diesen Gottesdienst ist von der Kgl. Superintendentur folgende Ordnung festgesetzt worden: Gemeindegefang, Altarturgie (Hr. Pfarrer Rein, Reichenbrand), Vortagung, Gemeindegefang, Ansprache des Hrn. Ephorus, Vortagung des Lebenslaufes durch Hrn. Oberkirchenrat Weidauer-Zwickau, Ueberreichung der Lokation, Abnahme des Gelübisses, Einweihung und Begrüßung durch den stellvert. Vorst. des Kirchenvorstandes und Segenswünsche des Herrn Assistenten, Ansprache an die Gemeinde, Gebet und Segenswunsch des Hrn. Ephorus, Gemeindegefang, Vortagung des Sonntagsevangeliums durch H. Pfarrer Weidauer, Kirchenmusik, Hauptlied, Antrittspredigt, Weichte u., Schlußgefang.

Nachrichten des K. Standesamtes zu Reichenbrand vom 3. bis 9. November 1906.

Geburten: Dem Strumpfwirker Emil Gustav Schuster in Reichenbrand 1 Knabe; dem Fabrikarbeiter Friedrich Otto Schulz in Reichenbrand 1 Mädchen; dem Monteur Max Otto Pässig in Reichenbrand 1 Mädchen; dem Postbote Friedrich Ernst Schirmer in Reichenbrand 1 Mädchen.

Aufgebote: Vakat.
Eheschließungen: Vakat.
Sterbefälle: Die Privatiers Friederike Wilhelmine verw. Klaus geb. Schönher, 80 Jahre alt; dem Monteur Gustav Paul Schmidt in Reichenbrand 1 Knabe, 25 Tage alt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes Rabenstein vom 2. bis 9. November 1906.

Geburten: 1 Sohn dem Handschuhstricker Bruno Richard

Darr und dem Scheerer Emil Johann Kölle, beide in Rabenstein.
Eheaufgebote: Keine.
Eheschließungen: Der Schirmmeister Ernst Alwin Kreber mit Rosa Marie Friedrich, beide in Rabenstein.
Sterbefälle: 1 Tochter der ledigen Handschuhstrickerin Marie Helene Aurich, 1 Jahr 8 Monate alt, in Rabenstein.

Nachrichten des Königl. Standesamts Neustadt vom 27. Oktober bis 9. November 1906.

Geburten: Dem Fabrikarbeiter Max Emil Wöhe 1 Knabe; dem Handarbeiter Robert Bruno Grunert 1 Tochter.
Aufgebote: Der Zimmermann August Emil Lange mit Clara Olga Börner, beide in Neustadt.
Eheschließungen: Keine.
Sterbefälle: Der Strumpfwirker Karl Moritz Müller in Neustadt, 80 Jahre 1 Monat 21 Tage alt.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am 22. Sonntag p. Trin. den 11. November a. c. vorm. 9 Uhr Predigtlesegottesdienst.

Parochie Rabenstein.

Am 22. Sonntag p. Trin. den 11. November a. c. vorm. 9 Uhr Hauptgottesdienst (Einweisung des Herrn Pfarrer Weidauer durch Herrn Sup. Fischer, Chemnitz).

Arbeiter f. leichte Beschäftigung gesucht.
Horn & Schürer, Siegmars.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres unvergesslichen lieben Kindes
Dorchen

sagen wir hierdurch allen Freunden und Bekannten unsern herzlichsten Dank für den reichen Blumenschmuck und die Begleitung zur letzten Ruhestätte. Besondern Dank Herrn Dr. Gebauer und der Schwester Valeska für ihre Bemühungen, Dank dem Herrn Pastor Kirbach aus Wilsdorf für die trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Herrn Lehrer Winkler mit seinen Schülern für die liebevolle Teilnahme. Dank auch den Hausbewohnern für ihren Beistand. Dir aber, liebes Dorchen, rufen wir ein „Ruhe sanft“ in Deine kühle Gruft nach.

Rabenstein, am 10. November 1906.

Die tieftrauernde Familie Paul Zaspel.

Dank.

Für die zahlreichen und wohlthuenden Beweise liebevoller Teilnahme bei dem Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres treuherzigen Vaters, Sohnes, Bruders, Schwiegerohnes, Schwagers und Onkels, des

Brauereis Gustav Kirchner

sagen wir hierdurch unseren innigsten, herzlichsten Dank.

Reichenbrand, am 5. November 1906.

Die tieftrauernde Gattin
Luise Kirchner geb. Schilde nebst Kindern.

Dank.

Allen denen, die uns bei unserer Hochzeit und beim Einzuge mit Geschenken und Karten in so überreichem Maße beehrt haben, sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Oskar Steinert und Frau,

Reichenbrand und Markersdorf, geb. Neubert.
im November 1906.

Dank.

Allen denen, die uns zu unserer silbernen Hochzeit in so reichem Maße mit Geschenken, Glück- und Segenswünschen beehrten, sowie dem geehrten Männergesangsverein Rabenstein für die feierlichen Gesänge und das schöne Geschenk sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Ottomar Steiner und Frau.

Rabenstein, im November 1906.

Cognac

in allen Preislagen,

ff. Samos ff. Malaga

Mk. 1,30

Mk. 1,50

pr. Flasche oder à Liter

pr. Flasche oder à Liter

empfehlen im Einzel-Verkauf

Aktiengesellschaft

Deutsche Cognacbrennerei

vormals Gruner & Comp.

SIEGMAR.

**Tüchtige
Werkzeugschlosser,**

im Schnitt- und Stangenbau geübt, gegen hohen Lohn bei dauernder Arbeit gesucht.

**Horn & Schürer,
Siegmars.**

Einen Radspuler

bei 10 Mk. Wochenlohn, sowie einige Fingerstrickerinnen bei gutem Lohn sucht sofort

F. Schneiderheinze, Reichenbrand.

Auch erhalten erhaltene Strickerinnen Maschinen ins Haus.

Perfekte

Stricker

für Zinks- und Zinksmaschinen werden für dauernde Beschäftigung sofort gesucht.

**Hermann Barthel,
Rabenstein.**

Eine Ser, Vier oder Vier

Zinksmaschine

mit oder ohne Arbeit wird zu mieten gesucht. Off. bitte unter „Links“ in die Exped. d. Bl. einzufenden.

5000-6000 Mark

suche auf mein neues Hausgrundstück in Siegmars als 2. Hypothek, noch 6000 Mk. vor der Brandkasse ausgehend, aus Privatband. Agenten verbeten. Offerten unter C in Bahners Buchhandlung, Siegmars, erbeten. (Telephon 101).

Neues Haus

mit Stallung und Werkstelle, großem Garten, unter äußerst günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.

Off. 200 Bahners Buchhandlung, Siegmars (Telephon 101) erbeten.

Vom 1. April bis Ende September 1907 wird hübsche

Sommerwohnung,

passend für 1 Familie, in Rabenstein, Siegmars oder Grünau zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe des Preises und der Größe unter Z. 200 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Ab Neujahr eine kleine schöne
Halb-Stage zu vermieten.
Siegmars, Lindbacherstraße 6.

Eine große Werkstelle,

1 Elektromotor und Transmission vorhanden, ist zu vermieten.

Bahners Buchh., Siegmars.
(Telephon 101)

1 Halb-Stage

zu vermieten. Näheres Restaurant Lindenschlößchen, Siegmars.

Eine Stube mit Alkoven

an junge oder ältere Leute zu vermieten
Neustadt Nr. 13.

Freundliche Schlafstelle

ist sofort zu vermieten
Siegmars, Hoferstraße 49.

Schöne Halb-Stage

mit elektrischem Licht billig zu vermieten: Rabenstein, Burgstr. 38, am Bahnhof.

Freundliche Schlafstellen zu vermieten
Reichenbrand Nr. 35 c.

Siegmars.

8 schöne große Parterre-Zimmer (1/2 Stage) nebst Zubehör an kinderl. Familie sofort billigst mietfrei. Näh. Lindbacherstr. 20, 1. Et.

Möbel-Verkauf.

Bettstellen 14 A, mit Aufsatz 20 A, Matratzen 22 A, Sofa 14 A, Pfeiler-Isiegel von 5 A an, Schränke, Kommoden, Koffer, Stühle, Gardineleiten, etc. etc. billig, Särge in Auswahl sehr billig bei

Grosser, Siegmars.

Pfann- u. Spritzkuchen
in bekannter Güte
empfiehlt täglich frisch

**Konditorei Lorenz,
Siegmars.**

Herren-Hüte

in weichem und steifem Filz,
in allen Preisen, empfiehlt

Th. Lohwasser, Rabenstein.



Frisch eingetroffen!
Frischen Angel-Schellfisch,
ff. Kabeljau

empfiehlt zu billigsten Tagespreisen

Max Knorr,
Belzmühlenstraße 47.

Tel. 2135
Chemnitz

Bauzeichnungen
Kosten-Anschläge
Bau-Abrechnungen

EMIL LEONHARDT

Bureau für Architekturbau- und Bauausführung.

Ein gebrauchter großer
Kleiderschrank
zu kaufen gesucht. Off. in Bahners Buchhandlung, Siegmars, erbeten.

Verloren

2 Fracks und 1 Heberzieher, in rotem Tuch verpackt, von Rabenstein nach Siegmars. Abzugeb. Restaurant Lindenschlößchen, Siegmars.

Bekanntmachung.

Warne hiermit jedermann, meiner Frau **Barbara Marek** auf meinen Namen etwas zu borgen, da ich für nichts aufkomme.

Franz Marek, Maurer.



Diamant-Fahrräder -Motorräder

anerkannt erstklassige, in allen Ländern besteingeführte Fabrikate!
Elegant * Dauerhaft * Zuverlässig, leicht laufend.
Spezial-Abteilungen: Schreibfedern, Geldkassetten.

Gebr. Nevoigt, Aktiengesellschaft, Reichenbrand.

Kataloge und Prospekte gern zu Diensten.

Generalversammlung der Ortskrankenkasse Reichenbrand

Sonnabend, den 17. November 1906 abends 1/2 9 Uhr
in Wendler's Gasthof Reichenbrand.

Tagesordnung: 1. Ergänzungswahl in den Gesamt-Vorstand.
2. Wahl der Rechnungsprüfer.
3. Kassenangelegenheiten.

Nur die gewählten Vertreter der Arbeitgeber und Kassenmitglieder haben Zutritt. Gewählt wurden am 17. September 1906:

als Vertreter der Arbeitgeber:

die Herren Oswald Wendler, Paul Buschmann, Paul Reichel, Bruno Hörsch,
Willy Sonntag, Max Neubert, Max Schmalz, Paul Otto;

als Vertreter der Kassenmitglieder:

die Herren Richard Vogel, Wilhelm Köhler, August Keller, Oskar Döge,
Albin Schönfeld, Alfred Lindner, Ernst Döge, Bruno Drechsler, Oswald Müller,
Alfred Rabe, Gustav Ullmann, Oswald Glöckner, Karl Pulster, Ernst Fied,
Paul Heymann, Max Hoyer, Max Brinkmann, Louis Brödnner, Hugo Stahl,
Hermann Philipp, Oswald Polster, Gustav Illig, Hermann Barthel.

Der Vorstand.

Paul Buschmann, Vorsitzender.

Für die Herbst- und Winterjaison

empfehle ich mein reichhaltiges, gut sortiertes Lager sämtlicher

Winterschuhwaren

in Leder, Filz und Tuch.

Schnallen-, Schnür- und Knopfstiefel,
mit und ohne Futter, für Herren, Damen und Kinder.

Filzschuhe, Filzpantoffel, Tuchschuhe
mit Ledersohlen in allen Sorten.

Einziehschuhe, -Pantoffel und Einlege-Sohlen.

Gummischuhe, echt russisch und deutsch.

Otto Gruner, Schuhw.-Lager,

Siegmar, Hofer-Strasse 37.

Jetzt ist es Zeit

eine Kur mit meinem seit langen Jahren bewährten

„Jodella“

Lahusen's Lebertran

zu beginnen und regelmäßig fortzusetzen, da so die besten und nachhaltigsten Erfolge erzielt werden. „Jodella“

ist der beste, beliebteste und vollkommenste Lebertran und übertrifft alle ähnlichen Konkurrenzfabrikate.

Alleiniger Fabrikant Apotheker Lahusen in Bremen.

Da Nachahmungen, achte man gefl. auf den Namen „Jodella“! Alle anderen Präparate sind als nicht acht zurückzuweisen!

Preis: Mark 2,30 und 4,60.

Frisch zu haben in der

Löwenapotheke in Reichenbrand.

Schwarzen Johannisbeerfaß

in Flaschen verkauft

Fr. A. Scheithauer,
Siegmar, Bienenstr. 1, 1.

Achtung!

Bitte essen Sie

Steinmehlkrautbrot und

Diätbrot,

höchster Nährwert und gut verdaulich,
vielfach prämiert, Ehrenpreis der Stadt
Leipzig.

Zu haben bei

Christian Pöhlmann, Rabenstein.

Otto Feige, Gröna.

Jauche!

Größere Gruben in Siegmarsucht
regelmäßig abzufahren

H. Kunze, Reichenbrand.

Heute frisch eingetroffen:

Frischer Schellfisch,

ferner empfehle alle Sorten Fisch- und
Grünwaren.

B. Graf, Rabenstein.

Lose

der

Zwickauer Gewerbe-Ausstellung

II. Serie

(Ziehung am 15. Nov. d. J.)

sind à 1 Mark zu haben in

Bahner's Buchhandlung, Siegmars.

(Telephon 101)

Guterhaltener Zylinderhut

(Weite 54) billig zu verkaufen

Rabenstein, Gartenstr. 140.

Brennholz,
à Rm. ganze Scheite 8,00 Mk.
à „ Rollen 20 cm lang 9,00 Mk.
à „ gespaltenes Holz 9,00 Mk.
ab Mühle Neustadt.
frei Hof 1,00 Mk. teurer.
Mittwochs u. Sonntags nachm.
in Körben.

Gingetroffen sind:

Flotte Damen-Jackets,

flotte Kinder-Jackets

in allen Größen in nur modernen
Stoffen.

Pelzcolliers

von einfachster bis elegantester
Ausführung.

Kindergarnituren und Boas

weiß und farbig.

Billigste Preise. Solide Waren.

Th. Lohwasser,

Rabenstein.

Wasch-, Bring- und Nähmaschinen,

Radeln und Del für letztere von
Richard Albrecht in Chemnitz
verkauft

F. Steudtner, Vertreter,
Rabenstein, Talstraße 45.

Wer sein Leben
lieb hat,

sorge stets für
trockene Füße
und trage
meine un-
erreich-
bare

Selbige
geht in der
Wäsche nicht
ein, bleibt beim
Tragen immer
trocken, weich, wollig
und warm.

Trikotagen- und Strumpffabrik

C. Theodor Müller,
Reichenbrand.

Einzelverkauf zu wirklichen Fabrikpreisen.

Endesunterzeichneter empfiehlt sich zu
Scharwerkmaurerarbeiten,
sowie zu Innen-, An-, Aus- und Um-
bauten, Dampfkessel-Reparaturen und
allen anderen ins Fach schlagenden
Arbeiten unter Zusage reeller Aus-
führung und bitte bei Bedarf um
gütige Berücksichtigung.

Anton Rieger,

Reinstadt 5c,

vis-à-vis Billig's Restaurant.

Wollene und baumwollene
Socken und Strümpfe
werden gut angefrischt, sowie neue an-
gefertigt bei Hermann Seifert,
Siegmar, Friedr.-Auguststr. 7, 2 Tr.

Chorgesangverein Siegmars.
Nächsten Montag d. 12. Novbr. Übungs-
abend.
Der Vorstand.

Radf.-Verein „Wanderlust“
Siegmar u. Unga.
Freitag den 16. November Versammlung.
Um zahlreiches Erscheinen bittet
der Vorstand.

Königl. Sächs.
Militärverein Reichenbrand.
Mittwoch den 14. Novbr. abends 1/2 9 Uhr
findet Schützengangs-Versammlung im
Gasthof statt.

Tagesordnung: Gewehreinigen.
Die Kameraden werden gebeten, vollständig
zu erscheinen. Das Kommando.

Gesangverein „Harmonie“
Reichenbrand.
Morgen Sonntag nachm. 5 Uhr Monats-
versammlung. Zahlreiche Beteiligung er-
wünscht.
Der Vorstand.

Turnverein Reichenbrand.
Männerriege.
Donnerstag 15. Novbr. Versammlung.
Beschlussfassung wegen Abendesens.

Schützengesellschaft
Reichenbrand.
Dem Brüderverein Landgraben ist uns eine
Einladung zu seinem morgen in Oberlungwitz
stattfindenden Ball zugewandt, der auch be-
sucht werden soll. Sammeln hierzu morgen
nachmittags 3 Uhr mit Frauen bei Willy Riedel.
Recht zahlreiches Erscheinen wünscht
der Vorstand.

Radfahrer-Verein „Glocke“
Reichenbrand.
Nächsten Sonntag den 11. November Punkt
5 Uhr Versammlung, betrefend der Ballfrage.
Um recht zahlreiches Erscheinen bittet
der Vorstand.

Männergesangverein
Rabenstein.
Heute Abend Punkt 1/2 10 Uhr Übung.
Der gesamte Kirchenchor hat heute Abend
1/2 9 Uhr Probe in der Kirche.
Sopran u. Alt des Kirchenchores: Montag
Abend 1/2 9 Uhr Übung in der Kirchschule.

Königl. Sächs.
Militär-Verein Rabenstein.
Zur gest. Kenntnisnahme, daß mit Rücksicht
auf den nächsten Montag bei Gust. Müller
stattfindenden öffentlichen Vortrag, unser Vor-
trag von Herrn Oberlehrer Kam. Schönherz
erst Montag den 19. November bei Kamerad
Paul Ahuert stattfindet. Mit kameradschaftl.
Gruß
Der Vorsitzende, Rob. Berger.

Kgl. Sächs. Militär-Verein
„Oberrabenstein“.
Montag den 12. November Monatsver-
sammlung. Vortrag über die Teilnahme
des Sächs. Heeres am Feldzug in Rußland
1810-1812.
Steuern werden entgegengenommen.
Kalender werden abgegeben à Stück 40 Pfg.
Der Vorsteher.

Stenographenverein
„Gabelberger“ Rabenstein
Sonntag den 11. Novbr. a. e. Stiftungsb-
all im Gasthaus zum goldenen Löwen.
Die Mitglieder nebst Angehörigen und ein-
geladenen Gästen werden ersucht, sich recht
zahlreich zu beteiligen. Anfang 6 Uhr.
Der Vorstand.

Rabenstein.

Unterzeichneter Verein macht nochmals auf den Montag den 12. November in Gustav Müller's Restaurant stattfindenden Vortrag:

„Die gegenwärtige politische Lage und die freisinnige Volkspartei“

(Referent: Herr Lehrer Schwefler-Chemnitz)
aufmerksam und bittet um recht zahlreiches Erscheinen.

Hochachtungsvoll
Einladungen sind vorzuzeigen. **Freisinniger Wahlverein**
für Chemnitz und Umgegend.

Hausbesitzer-Versammlung

heute Sonnabend, den 10. November, abend 1/2 9 Uhr im
Gasthof Reichenbrand (Flora)
zum Zweck der Gründung eines Hausbesitzer-Vereins in Reichenbrand.
Zu dieser Versammlung ladet hiermit nochmals ein und bittet dringend um
zahlreiches Erscheinen **der Einberufer.**
Die Herren Hausbesitzer werden pr. Karte zu dieser Versammlung besonders
eingeladen und gebeten, diese Einladungskarte mitzubringen.

Produktenverteilungsverein Reichenbrand.

Das Verkaufslokal bleibt der Inventur halber Montag
den 12. November geschlossen. D. B.

Carola-Bad Rabenstein.

Zu meinem Montag den 12. November stattfindenden
Schlachtfest

(vormittags 11 Uhr Wellfleisch, später das Uebliche)
lade hiermit ganz ergebenst ein. Hochachtungsvoll
M. Weber.
Für musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Konditorei, Café und Restaurant

Clemens Raschke, Reichenbrand.

Zu meinem am Donnerstag, den 15. November 1906
stattfindenden

Schinkenessen verb. mit Abendessen

lade hiermit höflichst ein. Hochachtungsvoll **der Obige.**
Für gute Speisen und Getränke, sowie Unterhaltung
und Bedienung ist gesorgt.

Voranzeige!

Restaurant Gambrinus, Neustadt

(vorm. H. Speck.)
Montag den 19. November solennes Abendessen,
wozu freundlichst einladen **Oswald Fischer und Frau.**

LOSE

der 151. Kgl. Sächs.
Landeslotterie
(Ziehung der 1. Klasse am
5. und 6. Dezember)
empfehlen die Verkaufs-
stelle von **Emil Grosser,**
Rabenstein, Limbacherstr. 25 L.

Einige junge Mädchen

können wieder am Unterricht im
Weißnähen und Zuschneiden teil-
nehmen. **Minna Kirsch,**
Rabenstein, Nordstr. 55.

Ein Paar gut
erhaltene **hohe Stiefel,**
sowie ein **grauer Ueberzieher,** weil
zu klein, für 16-17jähr. Herrn passend,
zu verkaufen: **Siegmar, Hoferstraße**
Nr. 30, vortere.

Eine gutgehende
Handschuh-Nähmaschine,
Schnellläufer, zu verkaufen.
R. Rabenstein, Ritterstr. 63, 1 Tr.

Empfehle:
frischgeräucherte Seringe,
marinierte Seringe,
Büchlinge, Aale,
verschiedene Sorten Käse, Obst
und Grünwaren, feinste Frucht-
und Gemüsekonserven, Erbwürst
und Suppen, sowie
großes Lager in Topfwaren.

Isolin Lohs,
Siegmar, Hoferstraße 50.

Junge fette
Gänse
verkauft **E. Seim,**
Grüna.

Schöner Brinzezwagen
mit Gummirädern, wie neu, und ein
Fahrrad m. Bl. billig zu verkaufen
Rabenstein, Kirchstr. 32 B, 1 Tr.

Für die Winteraison

empfehle mein großes reichhaltiges Lager in **ebenen**

Damen- und Mädchen-Hüten.

Vom Neuesten das Neueste!

Spezialität: Flottgarnierte Hüte in billigen Preislagen.
Umarbeitungen angenommen.

Th. Lohwasser,
Rabenstein.

1 tüchtiger Stricker

auf Linksmaschine, sowie einige geübte
Strickerinnen auf Fingermaschinen,
sofort gesucht.

Winkler & Gärtner,
Rabenstein.

Älteren Mann od. Frau
sowie Mädchen zu höchsten Löhnen sucht
Kühn,
Siegmar, Hoferstr. 2.

Handarbeiter

für dauernde Arbeit sofort gesucht.
Möbelfabrik Neustadt
bei Chemnitz.

Suche sofort
Beisekerinnen,
Näherinnen,
Reitlerinnen,
sowie Mädchen zum Anlernen bei
höchsten Akkord- oder Stundenlöhnen.
Trikotagen- und Strumpfabrik
C. Theodor Müller, Reichenbrand.

Gesucht werden:

Beisekerinnen,
Knopflochnäherin,
Mädchen zum Anlernen,
eine Stütze der Directrice
bei

Emil Schirmer & Co.
Trikotagenfabrik Siegmar.

Schlosser

und
jugendlichen Handarbeiter
sucht **Eichler,**
Stanzwert, Siegmar.

Kundstuhlarbeiter

sucht sofort bei höchstem Lohn
Trikotagenfabrik o. Strumpfabrik
C. Theodor Müller, Reichenbrand.

Ein größeres kräftiges
Schulmädchen
zu 1jähr. Kind sofort gesucht.

Siegmar, König-Albert-Str. Nr. 6.

Ein **2tür. Küchenschrank,**
ein **Kindertwagen** und ein **Fahrrad**
sind billig zu verkaufen
Siegmar, Hoferstr. 22.

1 Mädchen oder Frau
für reguläre Nähmaschine
sucht bei hohem Lohn
Max Winter, Rabenstein.

Spuler

für den ganzen Tag, sowie
Fingerstrickerinnen
gesucht. **Otto Matthes,**
Reichenbrand.

Arbeiterinnen

in und außer dem Hause, für
Reformhosen, sucht
Semmler,
Siegmar.

Ein tüchtiger Dreher

bei hohem Lohn und Akkordsätzen gesucht.
J. K. Müller,
Siegmar, Mühlenstraße 8.

Ein größeres **Schulmädchen**
bei gutem Lohn gesucht. Off. Bahner's
Buchhandlung, Siegmar, erbeten.
Eine **Handschuhfabrik** sucht für
den Einkauf einen

Expediten

zur Führung der Verbücher.
Gefl. Offerten mit Gehaltsansprüchen
unter **E. 10** in die Exped. d. Bl.



frisch eingetroffen: ff. neue Braunschweiger Gemüsekonserven,

div. eingelegte Früchte, alle Sorten
Fischwaren und Delikatessen. Läng-
lich frisches grünes Gemüse, ff.
Tafelobst und Braunschweiger
Salatkartoffeln.

Jeden Sonnabend lebendfrische
Schell- und Weißfische.
zu billigsten Preisen.

Bernh. Melzer,
Siegmar, Limbacherstraße.

Sehr gut
erhaltener **Herren-Regenmantel**
(für Kutscher oder Händler passend)
für **8 Mk.**, sowie ein Paar fast neue
Stulpenstiefel für 6jähr. Knaben für
3 Mk. zu verkaufen bei
Jul. Thiel,
Rabenstein, Antonstr. 25 V.